

Wer is(s)t denn da?

Eine Reise in
die kulinarische
Vergangenheit
von Rodersdorf.

12. Juni bis
29. September
2017

→ Rodersdorf

Mehrzweckhalle Grossbühl
Grossbühlstrasse 17
4118 Rodersdorf

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 15–19 Uhr
Samstag 10–12 Uhr

Wer is(s)t denn da?

Eine Reise in die kulinarische Vergangenheit von Rodersdorf.

Wir essen gutbürgerlich, asiatisch, vegetarisch, bio, slow oder fast, bewusst oder beiläufig. Wir kaufen unsere Lebensmittel beim Grossverteiler, auf dem Markt, beim Metzger, beim Bäcker. Noch nie in der Geschichte der Menschheit war das Angebot an Lebensmitteln so gross wie heute.

Doch wie ass man in Rodersdorf vor 2000 Jahren? Das Archäologische Museum hat sich auf die Suche gemacht und Spuren eines römischen Gutshofs und einer Wassermühle gefunden. Der Gutsherr residierte einst in einem luxuriösen Anwesen und genoss ausgewählte Köstlichkeiten, während der einfache Müllerknecht in einem bescheidenen Landarbeiterhaus wohnte und sich hauptsächlich von Getreidebrei ernährte.



Rodersdorf am 2. August 52 n. Chr. Coppiro bringt zwei Säcke Weizen zur Mühle. (Illustration: Benoit Clarys)



Wer blickt hier aus zweitausend Jahre alter Vergangenheit? Keramik-scherbe eines Bechers des römischen Gutsherrn von Rodersdorf.



Heute ist da, wo einst die römische Mühle stand, der Dorfrand von Rodersdorf. (Foto oben: Jürg Stauffer / Foto unten: Pierre Harb)

Rahmenprogramm

→ **Freitag, 18. August 2017, 18 Uhr**

Vortrag «**Die Römer in Rodersdorf**»

Die Archäologin Mirjam Wullschleger und der Kantonsarchäologe Pierre Harb erzählen über die Villa rustica, den Wohnsitz des wohlhabenden Gutsherrn, und über die römische Wassermühle, den Arbeitsort des einfachen Müllerknechts (Dauer: 1 Stunde).

Anschliessend laden wir Sie zu einem römischen Apéro ein. Lassen Sie sich von schmackhaften Köstlichkeiten aus der römischen Küche überraschen.

In der Mehrzweckhalle Grossbühl, Grossbühlstrasse 17, 4118 Rodersdorf

Die Ausstellung in Rodersdorf ist Teil einer grösseren Sonderausstellung zur kulinarischen Vergangenheit des Kantons Solothurn. Die komplette Ausstellung «**Wer is(s)t denn da? 80'000 Jahre Essen und Trinken. Archäologische Streifzüge durch den Kanton Solothurn**» befindet sich ab Herbst 2018 bis Herbst 2019 im Kulturama in Zürich.